

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 77 (1984)

Rubrik: Wer hat's?

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wer hat's?

Das Blitz-Quiz

Wir zählen je vier Dinge auf, rasch hintereinander. Eines davon ist falsch, das heisst, es gehört nicht zu den andern. Wer den falschen «Fisch» durch Zuruf zuerst nennt, erhält einen Punkt. Beispiele zu diesem Blitz-Quiz kann jedermann rasch selbst noch erfinden.

1. Das sind bekannte Gletscher: Aletschgletscher, Rhonegletscher, Albisgletscher, Gornergletscher.
2. Die Schweiz exportiert: Uhren, Maschinen, Weizen, Käse.
3. Wir verlassen die SBB an den Stationen von Rehalp, Baden, Montreux, Winterthur.
4. In diesen Städten gibt es eine Universität: Zürich, Basel, Luzern, Freiburg.
5. Grenzkantone sind: Tessin, Bern, Schwyz, St. Gallen.
6. Wer kennt diese Schweizer Generäle? Guisan, Wille, Hotz, Dufour.
7. Um 1501 waren noch nicht im Bund: Basel, Schaffhausen, Appenzell, Solothurn.

Ich frage ... du antwortest

Alle können da mitmachen. Fritz schreibt eine kurze, einfache, möglichst lustige Frage auf ein Blatt Papier. Dann biegt er es oben um und gibt es Ruth weiter.

Diese schreibt, ohne die Frage gelesen zu haben, rasch eine knappe Antwort, biegt das Papier weiter um und gibt es im Kreis weiter. Keiner darf dabei vom andern wissen, was er geschrieben hat. Die Frage muss mit «warum» beginnen, die Antwort mit «weil». Wenn das Papier die Runde gemacht hat, werden Fragen wie Antworten vorgelesen ... eine spasshafte Geschichte.

Wir fahren mit der Bahn, juhee!

Natürlich fahren wir gerne mit der Bahn ... nur, das hat seine Tücken. Wer kennt sich denn schon in den Abkürzungen der Bahnen aus? Jeder erhält einen Zettel und muss nun sein Wissen niederschreiben. Wie heisst die Bahn?

1. RhB (im Bündnerland). Wir geben hier die Lösungen gleich mit. Rhätische Bahnen
2. FO (Wallis-Graubünden) Furka–Oberalp-Bahn
3. ZBB (Kanton Zug) Zugerbergbahn
4. NB (Kanton Bern) Niesenbahn
5. GGB (bei Zermatt) Gornergratbahn
6. SiTB (von Zürich ausgehend) Sihltalbahn
7. StEB (Unterwalden) Stansstad–Engelberg-Bahn

Wer hat's?

Kleines Rate-Zwischenspiel

Drei «uralte» Rätsel. Es finden sich aber immer wieder Freunde, die sie noch nicht kennen. Also, versuchen wir es mit diesen.

a) Neun alte Hirsche und vier kleine ... die haben wieviel Beine?

(Keine, sie haben Läufe)

b) Welcher Igel, eins, zwei, drei ... legt ein Mahagoni-Ei?

(Die Kastanie)

c) Ein Land voll. Und ein Tal voll – und am End ist's keine Handvoll?

(Der Nebel)

Fussballfans vor! Wer kann alle fünf Fragen beantworten?

1. Wieviel Meter sind die zu den Torlinien parallel laufenden Linien des Strafraumes von den Torlinien entfernt?

(16,50 m)

2. Welcher Spieler trägt die Rückennummer 9?

(Der Mittelstürmer)

3. Auf dem Fussballspielfeld hat der Mittelkreis oder Halbmesser einen Radius von wieviel Metern?

(9,15 m)

4. Die Mannschaft, die zu Spielbeginn das Los zieht, hat welche Rechte?

(Sie kann die Spielhälfte oder den Anstoss wählen)

5. Welches Gewicht muss der Fussball bei Spielbeginn aufweisen?

(396 bis 453 Gramm)

Nur eine Klammer, aber ...

Bei einer Rechnungsaufgabe soll das Eingeklammerte zuerst gerechnet werden. Sind eigentlich Klammern zu etwas nütze? Verändern sie das Resultat? Schauen wir einmal zu und lassen wir die Klammern wandern. Was gibt es da?

$$(7 \times 7) + 7 : 7 + 1 = \underline{\quad?}$$

$$7 \times (7 + 7) : 7 + 1 = \underline{\quad?}$$

$$(7 \times 7 + 7) : 7 + 1 = \underline{\quad?}$$

$$7 \times 7 + 7 : (7 + 1) = \underline{\quad?}$$

Die vier **Rechnungen** haben folgende Resultate: 51, 15, 9, 7.